Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

253 (15.9.1872) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 253. (3weites Blatt)

Sonntag den 15. September

Gartenbauverein.

Unsftellung.

2.1. Dem Bunfche mehrerer Aussteller entsprechend, segen wir Kaufluftige in Renntniß, bag am Montag ben 16. b. M. Pflanzen und andere Gegenftanbe ber Ausstellung verfauft und fogleich abgegeben werben fonnen. Rarlorube, ben 14. Geptember 1872:

Die Direftion.

Gartenbauverein für das Geoßherzogthum Baden muldigued om au Gewinnziehung.

Begen nothig geworbenem, febr vermehrtem Unfauf von Bewinnften fann bie auf Samftag festgefest gewesene Biebung berfelben erft am Montag Bormittag ftattfinden. Die Lotterie: Commission.

Institut von der Horst.

Das Binterhalbjahr bes Inftitute, verbunden mit Penfionat und Fortbilbungecurfus, beginnt am 1. Oftober in meiner neuen Bobnung, Spitalftrage 51, und werden Coulerinnen com 6. Jahre an aufgenommen.

Unmelbungen bitte ich Spitalftrafe 50 gu

Profpecte fieben gu Dienften.

Kahrnigversteigerung

Donnerftag ben 19. September 1872. Bormittage 9 Uhr und Rachmittage 2 Uhr anfangend,

läßt Berr Badermeifter Beng in ber Lamm: ftrafe Rr. 5 megen Aufgabe feines Gefcaftes nachbeschriebene Fahrniffe gegen Baargablung verfteigern :

Serren: und Frauenfleider; Schreinwert, namentlich 1 Kanapee mit 6 Stublen, 1 Konfoltisch, 1 Baschfommod, Rommode, Tifche, Giuble, 1 Ruchenfcrauf mit Glasaufias, 4 Bettladen;

Bettung und Weißjeug;

Rüchengeräthe; Gefchafts: Iltenfilien, wobei eine eiferne Rartoffel : Preffe, fowie verschiedener Squerath;

biegn labet bie Liebbaber ein Berrenfchmibt, Baifenrichter.

Wohnungsanträge und Gefuche.

" Leopoldfrage 37 ift ber britte Stod, mit Glasabichluß verfeben, bestebend in 3 bis 4 3immern, Ruche mit Bafferleitung, 2 Rammern, Reller ic., an eine ftille Familie auf ben 23. Dftober zu vermiethen.

Wohnung und Werkstätte zu vermiethen.

Gine große Bertftatte nebft einer fleineren verichtiesbaren Abtheilung und eine icone fragen Kronenftraße 10 im Laben. große Wohnung mit 5 Zimmern und allem "Ein Mabchen, welches felbfiffa

n. B. Rr. 2583. Wohnunge: Ber: miethung. Auf 23. Detober ift im öftlichen Stadttheil in ber langenftraße eine Wohnung im untern Stod (Seitenbau), beftebend in I Bimmer nebft Alfov, Ram: mer, Riche, Reller ic., an eine fleine Saushaltung ju vermiethen burch bas Commiffions-Bureau von 3. Charpf, Marisfrage 43.

Zimmer zu vermiethen.

- * Gin größeres, moblirtes Barterregimmer ift Blumenftrafe 11 gu vermiethen.
- * Rarleftrage 6 find im zweiten Grod zwei foon möblirte Bimmer an einen ober zwei folibe Berren auf 1. Oftober ober fpater gu
- * Gin icon moblirtes Parterregimmer, mit gwei genftern auf die Strafe gebend, ift an zwei funge Leute, welche eine biefige Lebranftalt befuchen, mit Roft und Berpflegung gu ver= miethen: Birfel 19.

Werkstätte zu vermiethen.

* Gine belle, große Werfftatte ift fogleich ober auf 23. Oftober b. 3. ju vermiethen. Raberes Babringerftrage 46 im 2. Stod.

Dienst: Antrage.

- Ein braves Dabden, welches fochen fann und fich willig allen bauslichen Arbeiten untergiebt, findet tei einer fleinen Familie eine Stelle auf's Biel: Rarleftrage 6 im 2. Stod.
- *31. Birichftrage 40 wird fogleich ober auf Michaeli ein braves Rinbemabden gefucht. Rur folde haben fich zu melben, bie gute Beugnifte aufgameifen baben.

Auf fommenbes Biel werben zwei brave Madden gefucht, von welchen bas eine gut fochen, bas andere etwas naben und allen Beinwirthichaft auf Michaeli in Dienft gebauslichen Arbeiten vorfteben fann. Bu er- fucht: Balbftrage 89.

- * Balbbornftrage 16, parterre, wird ein braves Madden, welches fich willig ben bauslichen Arbeiten unterzieht, gefucht.
- " Ein braves, fleifiges Mabden, welches fechen und pugen fann, auch fic allen bauslichen Urbeiten unterzieht, findet fogleich eine Stelle: Kronenftrafe 33 im Laben.
- Rronenfrage 49 im 4. Stod wirb auf's Biel zu einer fleinen Familie ein orbentliches Marchen gefucht.
- * Ein braves, anftanbiges Dadden, welches einige Erfahrung im Rochen befitt und fich allen bauelichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf nachftes Biel eine Stelle. Raberes Birtel 27 rechts im britten Stod.
- 3mei brave Matchen, wovon bas eine gut burgerlich fochen fann und bie übrigen häuslichen Arbeiten willig verrichtet, bas andere Liebe ju Rinbern bat und bas Bimmerreinigen verfieht, finden auf Michaeli Stellen: Balbbornftrage 14.
- * Gin Madden, welches fich allen bausliden Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Biel eine Stelle: herrenftrage 33.
- * Ein folides Madden, welches gut mafchen und pugen, fowie etwas tochen tann, auch Liebe gu Rindern bat, findet auf's Biel eine Stelle. Bu erfragen Lungeftrage 20 im zweiten Stod.
- * Eine tuchtige Röchin finbet auf tom-menbes Biel eine Stelle: Wilhelmsftrafe 19 im zweiten Ctod.
- * Gin folibes Rindemadchen, mit guten Beugniffen verfeben, findet auf fommendes Biel eine gute Stelle : Bilbelmeftrage 19 im 2. Stod.
- * Ein Madden mit guten Beugniffen, mel= des fochen fann und alle bansliche Arbeit ver= richtet, findet auf's Biel eine Stelle: Spitalftrage 50.
- 2.1. Ein zuverläffiges Dlabden, welches to-den, etwas naben und bugeln fann und fic ben bauslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Biel eine Stelle: Ruppurrer Lanbftrage 30 a im zweiten Stod.
- * Ein Mabden, welches Liebe ju Rinbern hat und fich fenft ben bauslichen Geschäften willig untergiebt, finbet auf nachftes Biel eine Stelle: Spitalftrage 9 ebener Erbe.
- * 3wei Matchen, wovon bas eine pugen, mafchen und baueliche Befchafte verrichten, bas andere gut naben und bugeln fann, auch im Serviren bewandert ift, werden in eine folibe
- 3wei Madden, welche fich willig allen " Ein Mabden, welches felbfiftanbig fochen bauslichen Arbeiten unterziehen, etwas fochen, Bugebor im gleichen Saufe, beibes auf 23. fann, fowie bie übrigen bauslichen Arbeiten icon mafchen und rugen fonnen, werben auf's Oftober beziehbar, find zusammen ober getheilt zu verrichten versieht und gute Zeugnisse aufzus Ziel gesucht. Es mogen sich aber nur solche zu vermiethen. Bu erfragen Zähringerstraße 76 weisen hat, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu melden, welche sich über sittliches Betragen im 3. Stock.

* Ein fleißiges, braves Madchen, welches etwas tochen und die hauslichen Arbeiten gut verrichten fann, findet auf's Biel eine gute Stelle: Bictoriaftrage 7 im zweiten Stod links.

. Es wird auf Dichaeli ein braves Dab den, welches fic willig ben bandlichen Ur= beiten unterzieht, in Dienft gefucht. Naberes Erbpringenfrage 20 im untern Stod Rach: mittage von 2-5 Uhr.

Ein braves, fleißiges Mabden , welches etwas Fochen und ferviren fann und fich fonft allen banslichen Arbeiten unterzieht, findet auf fommenbes Biel eine gute Stelle. Ra-beres Babringerftraße 25. Auch ware bafelbft einem Matchen Gelegenheit geboten , bas Rochen zu erlernen.

*2.1. Ein zuverläffiges, reinliches Rindsmadden wird auf Michaeli gegen guten Cobn in Dienft gefucht. Raberes Stephanienftrage 70 im 2. Stock.

Dienst Gesuche.

* Ein fleißiges, ordnungeliebenbes Dabden welches einer Ruche felbituandig vorfteben fann treten. und fich allen bauslichen Arbeiten willig untergiebt , fucht auf Michaelt eine paffende Stelle : Bu erfragen Afabemieftrage 30 im britten Stod.

* Es sucht ein ordentliches Madden, wel- in einem Mobewaarengeschäft beendet bat, des tochen fann, bei einer Familie eine Stelle; wunscht in ein abnliches Geschäft sogleich einbaffelbe murbe auch eine Stelle ale Bimmermatchen annehmen, und fonnte der Eintritt blattes. jogleich geschehen. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

* Ein braves Madden, welches burgerlich fochen fann und fich allen bauslichen Arbeiten willig unterzieht, fucht eine Stelle auf's Biel. Bu erfragen Babringerftraße 62 im 2. Stod.

* Ein Madden, welches icon naben und bugeln fann, einige Erfahrung im Rochen befist, fowie ben übrigen bauelichen Arbeiten gut vorfteben fann, fucht eine Stelle auf nachftes Biel ale Bimmermatchen ober bei einer fleiim 3. Stod.

* Ein Dabden, welches einer burgerlichen Ruche felbaffanbig vorfichen, auch fcon mafchen und pugen fann, fucht auf's Biel eine Stelle. Raberes Umalienftrage 27 im untern Stod.

Rapital-Geinch.

* 3000 fl. werben auf ein biefiges Bobnbans nebft Bauplan aufzunehmen gefucht. Ra-beres Babnhofftrage 4 im Laben.

Commis=Geingi.

2.1. Gin fireng folider und gut empfohlener angehender Commis findet in einem biefigen Colonialwaaren Geschäft auf 1. ober 15. Dftober tuchtige und gute Stelle. Raberes im Ronter bes Tagblattes.

Buchbinder = Geinch.

Gin gewandter Buchbindergebulfe finbet fogleich bauernte Beschäftigung. Bu erfragen Yoceumeftrage 6.

Schloffer-Gesuch.

* Gute Arbeiter erhalten bei fejr guter Bezahlung bauernbe Arbeit bei

Bilbelm Echreiber, 2Balbbornftrage 50.

Gehülfen-Geiuch.

Auf einem hiefigen Bureau findet ein gestieren 10 ftrafe 41. sogleich eine bauernbe Stelle. Raberes im Rontor bee Lagblattee.

Arbeiter Gefuch.

* 3-4 tuchtige Baufdreiner und 2-3 Glafer finten bei gutem lobn bauernte Befcaftigung : Bictoriaftrage 7.

Ein fleipiger Hausknecht fann fofort eine gute Stelle erhalten: Rronen=

Stelleantrag.

Ein fraftiger Buriche wird fofort ale Taglöhner gefucht. Raberes Kronenftrage 10 im

rehrmadchen = Geruch.

*2.1. Ein Madden, welches bas Bugeln grundlich erlernen will, fann fogleich ein-Bu erfragen Echwanenftraße 1.

Commissitelle-Geruch.

* Gin junger Mann, welcher feine Lebrzeit Butreten. Bu erfragen im Rontor bie Tag-

Stellengesuche.

" Gin gebildetes Franengimmer aus guter Familie, in allen Sandarbeiten erfahren, welches langere Beit ale Labenmadchen fungirte, fucht entweder eine ähnliche Stelle ober auch als Zimmermädchen. Räheres zu erfragen Durslacherthorftraße 49 im zweiten Stock links.

Ein anftanbiges Frauengimmer, welches gut naben und bugeln, auch eimas frifiren fann und gute Beugniffe befigt, jucht auf Dichaeli nen haushaltung. Raberes Amalienftrage 19 eine Stelle ale Jungfer ober befferes Bimmermadchen. Bu erfragen im Kontor bes Tag-

Emprehlung.

" Gine Rleibermacherin, welche burch mehrfabrige Praris nach bem neueften Journal arbeitet, empfichlt fich und übernimmt gange Musfteuern wie einzelne Grude auf ber Singer'ichen Doppelfteppftich : Majdine unter Bufiderung billigfter Breife. Bu erfragen Schugenftrage 20 im Geitengebaube im zweiten Stod, rechts Mr. 6.

Berloren.

Berloren wurde am 9. b. D. ein andgezadtes Schößichen von einem grauen Rinberfleidchen. Dan bittet, baffelbe Rronenftrage 5 im zweiten Stod gegen Belohnung abzugeben.

Bausverfauf.

Gine außerft rentable Billa mit Stallung, auf ber Rriegeftrage, ift gu verfaufen. ler verbeten. Bu erfragen im Kontor bes **Tagblattes**

Berfaufsanzeige.

* Gin Bettfanapee ift ju verfaufen: Rafernenftrage 6 im Sinterbaus im 2. Stod.

Gartenerde

circa 10 Bagen werben gefucht: Sophien-

Backerei Geinch.

Aus Auftrag wird fobalb a's möglich eine gangbire Baderei gu miethen gefucht. Ausfunft ertheilt Mb. Daifd, Berrenftrage 48.

Canzunterrichts-Unzeige.

* Unterzeichnete machen biermit bie ergebene Unzeige, baß ihr Unterricht nachften Monat wieder beginnt. Diejenigen, welche fic babei ju beibeiligen munichen, mogen fich gefälligft melben: Amalienftrage 28.

Mathilde Het. Sofballetmeiftere Bittme. 21d. Uch, Gobn.

Emladung und Empfehlung.

3.1. Der Unterzeichnete zeigt ergebenft an,

Tanz-Cursus

mit bem Monat Oftober wieder beginnt. Carl Zeis, Tanglehrer. Balbftrafe 6, bei Degger Gever.

Tuis

Meine großen Zangftunden begim en am Conntag den 22. Ceptember, was ich meinen Schulern befannt mache.

S. Bachmann, Tanglebrer, Rionenftrage 48.

Brivat-Befanntmachungen.

Itheinlachs,

geräucherten,

Rieler Büdinge

empfiehlt

C. Daschner, Großberzoglicher Soflieferant.

2.1.

Feinsten ächten westphäl. Schinken,

Göttinger Würste

empfiehlt billigft 3. Schuhmacher,

Ede der fl. Herren: u. Amalienstraße 14.

Nürnburger

Odienmanlfalat, mar. Aalronlade, Ungahlung nicht unter 20% Unterband: Luff. mar. Sardinen, Arauter: Auchovis

> C. Dafdner, Großberzoglicher Soflieferant:

Fromage de Brie — Rocquefort -Münster -

ester-Mas Edamer

holl. Rahmkäs -Emmenthaler -Parmesan grünen Kränter-

und - Romadoux-Käse empfiebit

18

bei

gft

C. Dafchner, Großberzoglicher Soflieferant.

Deute friiche

Michael Birfch, Rreugftrage 3.

Teltower Rübchen

C. Dafconer, Großbergeg'ider Soflieferant

empfehle ich meinen birect von 21m fterbam bezegenen

ldenfott

in verschiedenen Gorten, à 36 fr., 48 fr., 1 fl. 12 fr. und 2 fl. 24 fr. per Pfund.

Carl Volz. 116 gangeftraße 116.

3.1. Die erwartete Sendung

Fugboden-Glanz-Lack von Frang Chriftoph in Berlin ift foeben in allen Farben eingetroffen und empfiehlt folden

Th. Brugier, Balbftrage 10.

Wirthschafts-Empschlung Siermit mache ich bem geehrten Bublifum

bie ergebenfte Anzeige, baß ich bie Reftauration Stoffleth, Afademieftrafe 30, beute wieber, neu eingerichtet, eröffne, wogu freundlichft ein-

Fried. Stoffleth, Reftaurateur. NB. Morgens frischen Zwiebelkuchen, rolina Balter nach längerem Leiben am bausgemachte Leber: und Griebenwürste ind ein ausgezeichneter Stoff Lagerbier. ein ausgezeichneter Stoff Lagerbier.

Breinelbeere,

Friides Dagenmark.

fowie fone Breifelbeere, 4 Schoppen 10 fr., und Blumenfohl find ju haben: große herrenftrage 7, fowie auf bem Martte bei Frau Bublinger. Much wird Dbiges nach Belieben verfandt.

Neues Sauerfraut, reines Schweineschmals und Butterfcmalz empfiehlt

3. Beiper, Mehl und Bif ualienhandlung , Afabemieftraße 25.

Gasthaus zum Mohren.

Krebssuppe. Hasenbraten, Gansbraten. Entenbraten. gebackene Fische etc.

empfiehlt

Heinrich Soder.

Gafthaus zur golbenen Baage.

Conntag ben 15. September finbet bei Unterzeichnetem Zangunterhaltung flatt, wegu ergebenft einlabet

R. Lipp. Morgens 10 Uhr 3wiebelfuchen.

Großingen. Unzeige.

* Bei bem Unterzeichneten findet beute Sonntag gut befeste Gartenmufif fatt; für gute Speifen und Betranfe ift beftene geforgt, wozu boflichft einlabet

Seing, lowenwirth in Größingen.

Augustenburg. Größingen. * Gutes Bier empfiehlt

Ernft Gebres.

Todesanzeige.

Gott bem Allmächtigen bat es gefallen, unfern lieben Bater, Schwiegers und Grofvater, Georg Ulfes, nach mehr-monatlichem Leiben im Alter von 69 Jahren, verfeben mit ben bl. Steibigframenten, am 13. Ceptember, Rachmittage 4 Uhr, in ein befferes Benfeits

Um fille Theilnabme bittet im Das men ber Sinterbliebenen:

Rarierube, ben 13. Geptember 1872. Balentin Illfes.

Todesanzeige.

* Bermandten, Freunden und Befannten geben wir hiermit bie traurige Nachricht, bag unfere geliebte Tochter und Schwefter Ra=

3m Ramen ber trauernben Binterbliebenen: Balter, Sofofficiant.

ganz reife, sind nur heute und morgen für Die Beerdigung findet Sonntag den 15. nicht mit dem Feuer. September d. 3., Nachmittags 4 Uhr, statt. Freitag in Baden: Die Liebesdiplomaten. wie auf dem Markte bei Frau Bublinger. Trauerhaus: Zähringerstraße 52.

Todesanzeige.

Theilnehmenden Freunden und Befannten bie traurige Rachricht, bag unfer liebes, unvergefliches Gob.lein Friedrich geftern Racht 12 Uhr in einem Alter von 3 Jahren 9 Do: naten burch Gottes Ratbichluß in ein befferes Benfeite abgerufen murbe.

Es bitten um ftilles Beileib Die tieftranernben Eltern

Rarlorube, ben 14. September 1872. 29. Seiter, Schreinermeifter, und Frau.

*) Soeben geht uns die **neueste** (10.) Auflage des Zeitungs-Cataloges nebst Insertions-Tarif der Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse zu. Wir müssen hierbei das fortgesetzte Streben dieser Firma, dem Publikum durch möglichst correctes statistisches Material an die Hand zu gehen, anerkennen, zumal, wie wir erfahren, dieser umfangreiche Catalog an grössere Inserenten gratis verabfolgt wird.

2.2. Die Stelle eines Gefangs: Dirigenten ift fogleich ju befeten. Luftragende wollen ibre fcbrift: lichen Unerbieten langftens bis 16. d. DR. bei dem unterzeichneten Bor: fande einreichen.

Sonorar nach Leiftung. Rarlerube, den 13. Cept. 1872. Der Borftand. Tenner.

3ch habe in Mr. 243 biefes Blat= tes benjenigen herrn, welcher am Samftag Radmittag im Café Dafdner einen fremben Sut gur Sand genommen, einer boswilligen Absicht bezüchtigt; ich habe mich überzeugt, baß bier nur ein Brrthum obgewaltet und bestaure aufrichtig, mir einen Borwurf erlaubt

21. M. Goldschmidt.

Großherzogliches Softheater.

Sonntag ben 15. Sept. III. Quart. 90. Abonnementevorstellung. Die Bestalin. Große Dper mit Ballet in 3 Aften von Spontini. Anfang halb 7 11br.

Dienstag ben 17. Sept. III. Quart 91. Abonnementsvorstellung. Der Graf von Ham-merstein. Schauspiel in 5 Aften von Abolf Wilbrandt. Anfang 6 Uhr.

Mobert der Teufel. Große Oper mit Ballet in 5 Aften von Meyerbeer. Anfang halb 8 Uhr.

Schriftliche Bormerfungen für jete Borftellung werben flete bis langftens Bormittage 11 Uhr bes vorher gehen ben Lages von ter großh. Doftheater-verwaltung entgegen genommen.

Borlaufiges Wochenrepertoir

bes Großb. Softheaters.

Sonntag: Die Bestalin. Dienstag: Graf von Sammerftein. Mittwod in Baben: Robert ber Teufel. Donnerstag: Die Liebesbiplomaten. Spielt

- 2010 -

Frankfurter Geld-Curse am	13. S	ept. 1872
Transfer and morning	d.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	$57\frac{1}{2} - 58$
Pistolen	9	40-42
doppelte	9	40-42
Hollandische 10 flStücke	9	53-55
Dukaten a matchtdie if	20 1000 20	34-36
MARKET THE RESIDENCE OF A		35-37
20 Franken-Stücke	9	20 -21
Englische Sovereigns	1111	47-49
Russische Imperiales	9	42 44
5 Franken-Thaler	A STREET	100 No. of Lot
	9	25-26
Dollars in Gold	50	20-20

Bitterung beobachtungen im Großb. botanifden Garten.

13. Gept.	Thermometer	Barometer	gsind	Bitterung
6 U. Morg. 12 , Witt. 6 , Abbs. 14. Sept.	+ 101 + 23 + 20	28* 1''' 28* 2''' 28* 2'''	West 15 pm	hell didi
6 U. Morg. 12 " Mitt. 6 " Abbs.	+ 10 + 21 + 17	28" —"" 28" —"" ?8" —""	Best 1	heu

Dibeinwafferwärme: 13. September: 161/2 Grab.

Wirthschafts-Eröffnung.

Unterzeichneter macht ergebenft befannt, baß er beute jum erften Dale feine Birthichaft (Gafthans gur Linde) eröffnet. Für gute Getranfe und Speifen ift beftens geforgt.

Abam Schlindwein.

H. Zachmann's Tanzunterricht

48 Aronenstraße 48, beginnt wie in fruberen Jahren am 1. Oftober und labet ju gablreichen Unmelbungen ergebenft ein. Huch wird Tangunterricht fur herren Militare ertheilt

in befondern Stunden. If main Bu gleicher Beit empfehle ich meine Lokalitaten mit Reftauration gu ver fchiebenen Teftlichfeiten beftens.

Kathol. Gesellenverein Karlsruhe,

Sonntag ben 15. September, Abends halb 8 Uhr, Theatervorstellung: 2781 .1072

Die Lüsower"

patriotifches Schaufpiel in 3 Uften. Bu gablreichem Befuch ladet ergebeuft ein

Der Prafes.

Aartsruber Wodenschau.

Großb. Stuffhalle, Bern. 11-1 Uhr une Radm

rogh. Sammlung vaterländischer Alterthlimer, Borm, 11-1 Uhr und Rachnt. 2-4 Uhr. (Die Steinbenfmale befinden fich im Aupvelbau bes Großt. Deangerlegebaubes, bie Autleagiten und Broncen aber im abern Vorribor rechts ber Großte Aunaballe

Großh. Softheater : "Die Beftalin." Große Oper in

Ratholifder Gefellenverein: Theatervorftellung, Anfang Mufit bee Stattorcheftere im Gallenwaltchen Morgens

Runftverein in ber Großb. Runfthatte (unt rer Corribor links vom Gingang). 137. Der Broden im Harz mit seinen Borbergen, von 149. Plastische Stizze zu einem Denkmal für bas XIV. Armeeforps (Werrerbenkmal), von Ortmann Bolz. G. Friebel in Berlin.

Bruchtenftud, von M. heimmerich von Mannheim. 150. Junger Faun, romifche Studienfigur, vom Dem-Partibte auf bem Monchoberg in Safzburg, von 30-

147. Der hinterfee mit ben Dubliturghornern, von Dich.

Montag ben 16. September: 3m Großh. botautichen Garten find bie Bflangen. haufer geöffnet Born. 10-12 Uhr und Rachm

Großh. Maturalien-Rabinet, Borm. 10-12 Uhr unt Nachm. 2-4 Uhr.

Großt. Dienstag den 17. Ceptember: Großt. Hoffteater: "Der Graf von Dimmerstein." Shauspiel in 5 Aften von Abolf Wilbrandt. Mitrwoch den 18. September: Großt. Amschafte, Borm. 11—1 Uhr und Rachin

Groph. Sammling vaterläubifder Alterthamer Borm 11-1 Ubr und Radm. 2-4 Uhr.

- opinilingrous

151. Romerin, Bortratbufte, von Demfelben.

Täglich: Großb. Sofbibliothet (im Broßb. Schloffe, Eingang bei ber Schloftinge) ift, mit Ausnahme ber Sonn-und Feiertage, läglich von 11-12 und Mittwochs auch Rachminges von 3-5 im Sommer und 2-4 Ubr im

Wernete großet. Candwirthschaftlicher Mustergartet vor dem Ariebrichsthor.

Permanente Andstellung landw. Lehrmittel (Kriegsftraße, im Gartenpavillon des große, Schlosses, Herrenstraße), geöffnet Sonntag, Dienstag und Freitag von Morgens 10 bis Abends 6 Uhr. Eintritt unentgeltlich.

Die Andstellungen der Tandesgedebehalte. In Sonntagen Bormittage 11—12 ubr und Nachmittags 2—4 Uhr, an Wertigen Borm 10—12 übr und Nachm 2—4 Uhr

Dangen Borm 10—12 Ubr und Nachm 2—4 Uhr
Mur Sountage und Mittwoche zu ben gleichen Stunden: Sammlung bes kunftgewerblichen Unterrichts im oberen Saale: Gapsabguffe aller Kunftepochen, neue Beichenwerfe, handzeichnungen und Bbotographten.

Thiergarten. Bon Morgens die Abends. Cintrittspreis für Richtabonnenten 6 fr., für Kinder 3 fr.

Websatzt und Solvatz unter Merming Mer

Standesbuchs: Musjuge.

14. Sept. Alfred Braner von hier, Großt, bab. Amtsmann, mit Beiene Bachem von Goln.

14. Johann Jafob Glung von Dehningen, Burcausaffiftent in Mublhaufen, mit Elife Bibs

apptent in Bellohgaufen, inte Etite 2012 mann von hier. (Shriftan Rebmann von Bonntorf, Stations-controleur in Pforzbeim, mit Babette Greule von Frauenald. Wilhelm Kölis von hier, Kaufmann, mit Amalie Ludwig von Birtenborf. Friedrich Rees von bier, Bädermeister, mit Katharina Kiefer von hier.

Lubwig Lifter von bier, Meggermeifter, mit Emille Morfed von bier. Entwig Lieber von bier, Schubmachermeifter, 14. mit Amalie Blang von Immentingen. Wilhelm Weiß von bier, Schuhmacher, mit Dorothea Erlenmaier, verwittwete Ropp,

von Engberg. Friedrich Rraft von Rothenbach, Schuhmacher, mit Chriftine Rraus von Königsbach. Guftav Guhl von Gorlis, Schneiber, mit

Coffe Bacher von bier. Grang Golgfnedt von Amorbach, Schneiber, mit Pauline Unbres von bier.

Inlius Rutbarbt von Riefelbronn, Gattler, mit Wilhelmine Robrbad von Leilbronn. Thomas Ible von Guffenftabt, Bilbhauer, mit

Luife Geifenborfer von hier. Anton Duffner von Oberprechthal, Fenerschmiteb, mit Eva Molitor von Reuenburg. Rarl Dablinger von Muhlburg, Schmieb, mit 14. Magbalena Rremp von Reuershaufen. The Chefchließungen:

14. Gept. Rarl Friedrich Mingle von Rleinbottwar, Schmieb, mit Chriftiane Coon von Dberader.

Johann Heim von Constanz, Lehramisprakti-fant in Donaueschingen, mit Bertha Manz von Constanz.

Johann Bischler von Ohlsbach, Küfer, mit Margaretha Svinner von Durbach.

Abolf Bagner von bier, Raufmann, mit Gofie Beter von bier.

12. Sept. Frieda Sophie, Bater Karl Christian Reiß, Beivatter. 12. Marie, Bater † Laver Kindler, Kufer. 13. " Marie Bofephine, Bater Karl Bassemann, Stabtbiener.

Gin Mabden (tobtgeboren), Bater Unton

Burget, Gijenbahuidaffner. Mina Katharina Luffe, Bater Julius Bant-muller, Bureaubiener. Todesfalle:

23. Sept. Therefe, alt 2 Monate 20 Tage, Bater Souh: macher Rrieg. Raroline Balter, lebig, alt 36 Jahre, Bater

Dofofficiant Balter. Georg Ulfes, Maurer, ein Ghemann, alt 68

" hermann Dito, alt 21 Tage, Bater Architeft Muller

Briedrich, alt 3 Jahre 8 Monate 14 Tage, Bater Schreiner Seiter.

Fremde.

In biefigen Gafthofen. Englischer Sof. Frau Legter v. Dresben. Dullsmann, Kim. v. Cefelb. Drapp v. hamburg Baron Ungerns Steinberg m. Krau a. Lieviand. Dr. Jones m. Ram. v. Arantiuet. Brud. Raufin. v. Letpzig. Erbpringen. Poft, Kabe. m. Rrau v. Labr. v. Delius. Regierungs Affessor a. Preusen. Iverterzun't, pat. v. Munchen.

Goldener Moler. Rroner, Dbergollinfp. m. Ram. Stublingen. Beiß, Brauer o. Debringen. Delle:6, Rim. v. Ertelens Riele, Architett v. Berlin. Robe's Prof. v. Chateau Salens. Duber, Pirt. v. Straffurg. Beifer m. Brau o. Riedermaffer. Mugeborfer, Pris.

Beifer m. grou v. Detbelberg.

6. Beibelberg.

Graner Dof. Ritfder m Fam. v. Amfterdam.
Bagner, Garteninfp v. Stuttgart. Boom m Fam.
v. Frankfurt. Cabn. Raufm. v. Tauberbifchofsbeim.

Rebigirt und gebrudt unter Berantworlichfeit ber Ghr. Gr. Duller'ichen Dofbuchanblung.